

**Koller Auktionen - Lot 1321\* ♣**

**A198 Sammlung von Elfenbeinobjekten - Donnerstag 30 September 2021,  
11.00 Uhr**

---



### GROSSE PRUNKPLATTE

Deutschland um 1860/80.

Elfenbein im Relief geschnitten, Silber teils emailliert. Montiert auf Schale in dunkel gebeizter Eiche. In ovaler Form, der Spiegel mit reliefierter Darstellung der Entführung der Europa durch Zeus. Der breite Rand mit vier halbrunden Reserven besetzt, die mythologische Reigen von Wasserwesen zeigen. Dazwischen vier versilberte Medaillons mit mythologischen Darstellungen, in reliefierter Volutenumrahmung mit polychromen Emailleinlagen und Glassteinen besetzt. Holländischer Importstempel J.

77 x 60 cm.

Kleinere Ausbrüche und Fehlstellen am Elfenbein sowie am Email. Solche Prunkschüsseln oder -platten

## **Koller Auktionen - Lot 1321\* ♣**

**A198 Sammlung von Elfenbeinobjekten - Donnerstag 30 September 2021, 11.00 Uhr**

---

erfreuten sich als Schaustücke insbesondere im 17. Jh. grosser Beliebtheit. Sie hatten keinerlei funktionalen Zweck, sondern dienten rein dekorativen Zwecken. In der Regel bestanden sie als Set aus Platte und Kanne. Unsere Platte folgt im Aufbau und in der Gestaltung grundsätzlich den barocken Werken, wie etwa der Venusschüssel bzw. Galatheaschüssel von Johann Michael Maucher (1645-1701), die im Museo Civico in Bologna aufbewahrt wird (Vgl. Eugen von Philippowich: Elfenbein, Braunschweig 1962, S. 259, Abb. 196.). Bezüglich der Silbermontierungen weist sie auch grosse Ähnlichkeit mit einer Platte im Kunsthistorischen Museum in Wien auf, die aus dem Augsburger und Nürnberger Raum stammt und ins Jahr 1664 datiert wird. Auch findet sich hier das Thema der Entführung der Europa im Spiegel (Kunstammer, Inv.Nr. 4459). Solche Schaustücke erlebten im 19. Jh. ein Revival und wurden entsprechend zahlreich produziert. Vergleiche dazu etwa eine Bacchanalplatte aus der Zeit um 1880 (Meinrad Maria Grewenig (Hg.): Macht & Pracht. Europas Glanz im 19. Jh. Privatsammlung Achim Neuse und Volker Wurster, 2006, S. 126) bzw. eine Punkplatte mit Apoll, die ins Jahr 1889 datiert wird.

Für den Export dieses Objekts ist eine CITES-Bescheinigung notwendig. Die Beschaffung dieses Dokuments obliegt dem Käufer. Der Versand ins Ausland ist durch Koller Auktionen nicht möglich. Bitte kontaktieren Sie die Abteilung für weitere Informationen.

CHF 15 000 / 25 000

€ 15 460 / 25 770

**Koller Auktionen - Lot 1321\* ♣**  
**A198 Sammlung von Elfenbeinobjekten - Donnerstag 30 September 2021,**  
**11.00 Uhr**

---



**Koller Auktionen - Lot 1321\* ♣**

**A198 Sammlung von Elfenbeinobjekten - Donnerstag 30 September 2021,  
11.00 Uhr**

---



**Koller Auktionen - Lot 1321\* ♣**  
**A198 Sammlung von Elfenbeinobjekten - Donnerstag 30 September 2021,**  
**11.00 Uhr**

---

